



DER WALDREITER



GEGRÜNDET 1949 VON NICOLAUS HENNINGSEN

HERAUSGEGEBEN

VOM HEIMATVEREIN GROSSHANS DORF - SCHMALENBECK e. V.

33. Jahrgang

Nr. 5, Mai 1982



Der neue
Waldreitersaal

Der neue Waldreitersaal

Als die Gemeinde Großhansdorf im Mai 1963 den 210 Personen fassenden Waldreitersaal einweihte, freuten sich alle Bürger. In den vergangenen 20 Jahren ist Großhansdorf aber von 6.400 auf heute 8.700 Einwohner gewachsen. Der Saal reichte für die Besucherzahl nicht immer aus und vor allen Dingen entsprach er im technischen Bereich, und zwar bezüglich der Heizung, des Bühnenaufbaus und des Feuerschutzes, nicht mehr den heutigen Erfordernissen. Auch stellte sich heraus, daß die Konstruktion des Dachstuhls nicht in Ordnung war.

Aus diesem Grunde hat die Gemeinde beschlossen, den Saal mit Bühne neu zu bauen und gleichzeitig zu erweitern sowie das Foyer zu renovieren.

Mit einem Kostenaufwand von 2 Millionen DM wurde in den letzten 1 1/2 Jahren der Neubau fertiggestellt und auch der Rathausplatz neu gestaltet. Dabei wurde bei der Gesamtanlage auf eine vielseitige Nutzung geachtet. Das Rathaus und der Waldreitersaal sind ohne Stufen für ältere Mitbürger und Rollstuhlfahrer leicht zu erreichen. Die Wege des Vorplatzes sind mit roten Steinen gepflastert und mit Granitbordsteinen eingefast, die Freiflächen wurden mit Büschen und Bäumen bepflanzt, eine große Rasenfläche ist mit Sitzbänken eingefast und vor dem Waldreitersaal bietet eine Freitreppe die Möglichkeit für musikalische Darbietungen. Fahrradständer und auch Parkplätze sind um das Rathaus und um den Waldreitersaal herum genügend vorhanden. Der Rathausplatz wurde vom Ingenieur-Büro Merkel aus Kiel geplant.

Der Besucher des neuen Waldreitersaales wird schon im Foyer eine stimmungsvolle Atmosphäre vorfinden. Eine Kassenvorhalle und ein Vorraum laden in den Veranstaltungspausen zum Verweilen und zum Gespräch ein. In einer Vitrine werden zur Zeit Keramiken und Silberschmuck gezeigt. An der Stirnwand des Foyers hängt ein Waldmotiv des Künstlers Gerd A. Schlüter aus Siek, eingerahmt von Paneelen mit indirekter Beleuchtung. Außerdem können hier auch Getränke ausgeschenkt werden.

Der unter dem Foyer liegende Garderobenraum mit den Toiletten wurde auch völlig neu gestaltet und ist farblich und im Material abgestimmt auf die Eingangshalle. Die sanitären Einrichtungen wurden wesentlich verbessert. Dabei hat die Gemeinde auch an die Bedürftigen gedacht und im Erdgeschoß des Rathauses für Rollstuhlfahrer eine Toilette eingerichtet.

Der Saal selbst hat Parkettfußboden, auf jeder Seite befinden sich 4 Fensterelemente, so daß durch den Blick auf den Rathausplatz und die Straße »Bei den rauen Bergen« keine Raumenge entstehen kann. Wiederum ist ebenfalls durch die farblich auf den Bühnenvorhang abgestimmten Fenstervorhänge ein schöner Rahmen gegeben. Die in die Saaldecke eingebauten Beleuchtungskörper und die an den Seitenwänden vorhandenen indirekte Beleuchtung können auf die jeweilige Veranstaltung im Saal abgestimmt werden.

Die Bestuhlung des Saales ist vielseitig, so daß bei Theateraufführungen 250 Besucher Platz finden, aber es können auch Tische für Nachmittags- und Abendveranstaltungen aufgestellt werden.

Die Bühne, die 100m² groß ist, wurde zusammen mit dem bühnentechnischen Leiter des Altonaer Theaters so geplant, daß neben Musikveranstaltungen auch Theatervorstellungen größerer Bühnen stattfinden können.

Durch Spenden konnte die Attraktivität des Saales noch weiter verbessert werden. So gibt es eine zentrale Lautsprecheranlage; Tonbandgerät und Plattenspieler sind vorhanden, eine Leinwand befindet sich auf der Bühne und ein Dia-Projektor ist im Regieraum, der sich über dem Foyer befindet, aufgestellt. Im Saal selbst wurde durch das Verlegen einer Induktionsschleife eine Anlage für Schwerhörige geschaffen. Außerdem wurde ein Videorecorder mit Monitoranschluß gestiftet.

Für die Planung des Saalneubaus und die Bauleitung war der Architekt Jürgen Westphal verantwortlich. Die Ausstattung des Saales mit den farblichen Abstimmungen und der Materiale Auswahl erfolgte durch den Innenarchitekten Dietmar Schmidt. Die Architekten und die Fachingenieure sowie alle am Bau beteiligten Firmen und Handwerker haben gute Arbeit geleistet. Das Bauwerk ist gelungen und eine Bereicherung für die Gemeinde.

Dieser Saalneubau, für den die Gemeinde Großhansdorf vom Kreis Stormarn einen Zuschuß von 300.000,- DM erhielt, dürfte alle Wünsche der Großhansdorfer Bürger erfüllen. Durch eine Verbreiterung um insgesamt 3 m und eine Verlängerung um 4 1/2 m ist es möglich geworden, daß jetzt die Großhansdorfer in einem festlichen Rahmen Theaterveranstaltungen mit Großstadtniveau erleben können. Der Kulturring hat daher wieder für die kommende Saison das Altonaer Theater verpflichtet.

Der alte Saal wurde einschließlich Proben etwa 240 mal im Jahr genutzt. Sicher wird sich auch in dem neuen, vergrößerten und schöneren Saal ein reges kulturelles Leben entwickeln.

Der Waldreitersaal mit dem Rathaus ist in Großhansdorf zentral gelegen. Die vielen geplanten Veranstaltungen mit Kunstausstellungen im Rathaussaal und auf dem schönen Vorplatz werden einen echten Mittelpunkt unseres Ortes daraus machen.

seit 1927 in Schmalenbeck

Ihr **FLEUROP-Florist**

Blümenputze



Tel. 04102-61061
am U-Bhf. Schmalenbeck

*Zur Bepflanzung Ihrer
Balkonkästen und Gartenschalen:*

**Geranien in vielen Sorten
Petunien, versch. Farben**
und alle anderen Sommerblumen

Für den Friedhof: Begonien, Lobelien, Ageratum u.a.

Geschenk-Studio

Geschenke

Neues, viel Neues von den Messen dieses Frühjahreres ist eingetroffen.

Glas - Keramik - Porzellan - Körbe
Miniaturen - Schnick-Schnack

Geschenke zur Konfirmation,
zum Muttertag und Vatertag
in großer Auswahl vorhanden!

Gut beraten und geschenkfertig
verpackt (mit Schleifen)
unser Service für Sie!

Ständig Sonderangebote in Geschenken und Mode vorrätig!

Geschenk-Studio – Anuschka – Eilbergweg 5 a – Großhansdorf – Tel. 6 43 44

Anuschka

Mode

Zum Frühlingsanfang bieten

wir Ihnen:

Zweiteiler

Rock / Waste hochmodisch

Röcke in vielen Formen
farbenfroh und beschwingt

Blusen von Seidensticker
im T-Shirt Look bezaubernd schön

Wir beraten Sie gern und unsere
Preise werden Sie
angenehm überraschen.

Unsere Freundschaft fängt da an, wo sie bei anderen aufhört – **beim Geld!**

Kredite werden laufend billiger!

Wir unterstützen diesen Trend
und geben die Zinssenkung gern an Sie weiter.

1. Dispositionskredit –

Überziehung auf dem Girokonto ist ein billiger Kredit: Keine Bearbeitungsgebühr, Zinsen zahlen Sie nur für die Zeit der tatsächlichen Inanspruchnahme. Der eingeräumte Kredit auf Ihrem Girokonto ist Ihre **Geldreserve** bei der Raiffeisenbank. Eine einmalige Absprache mit uns genügt, und zwar ohne Formalitäten.

2. Anschaffungskredite:

Beispiel: 10.000,- DM
0,63% p.M., 2% Bearbeitungsgebühr
48 Monate = mtl. 275,50 DM
Effektivzinssatz: 15,55%

3. Modernisierungsaktion:

Bei diesem Modell wird ein Bausparvertrag abgeschlossen und nach Einzahlung des Mindestsparguthabens ein Zwischenkredit gewährt.

6% p.a. Zinsen (für 18 Monate fest)

Auszahlung: 94%

Kredithöchstgrenze: 100.000,- DM

4. Hypothekendarlehen:

Beispiel: 7,25 % p.a. (5 Jahre fest)
Auszahlung 90,625 % Tilgung: 1% + ersp. Zinsen

Die angegebenen Konditionen sind freibleibend.

Nutzen Sie die Chance und lassen Sie sich individuell beraten!



Weitere Filialen in:

Siek, Kirchenweg 22, Tel. 0 41 07 / 70 71

Barsbüttel-Stellau, Wiesenstr. 1, Tel. 040/6 77 50 51-52

Barsbüttel, Hauptstr. 49, Tel. 040/6 70 06 61

Glinde, Möllner Landstr. 78, Tel. 040/7 11 20 25

Brunsbek-Langeloh, Dorfstr. 6, Tel. 04107 / 91 76

2070 Großhansdorf · Sieker Landstraße 120

und Eilbergweg 3 – 5, Telefon 0 41 02 / 6 10 47 – 49

Sonnabend, 5. Juni, 9 Uhr

Tagesausfahrt nach Lübeck – Ratzeburg – Mölln.

Romantische Bootsfahrt auf der Wakenitz von Lübeck bis Rothenhusen, Schiffsfahrt bis Ratzeburg, dort gemeinsames Mittagessen, Dombesichtigung, Weiterfahrt nach Mölln, dort gemeinsames Kaffeetrinken und Stadtbummel.

Abfahrt: 9 Uhr vom Bahnhof Großhansdorf

Rückkehr: 18.30 Uhr

Preis der Teilnehmerkarte (Bus, Schiff, Besichtigungen):

für Mitglieder DM 16,-

für Nichtmitglieder DM 20,-

ZENTRALHEIZUNGSBAU
KROHN

Wir beraten Sie und führen aus

- » *Sämtliche Heizungssysteme, Öl- und Gasfeuerungen*
- » *Energiesparende Maßnahmen,
Wärmepumpen – Solaranlagen – Kaminheizungen
Anlagen für feste Brennstoffe – Rohr- und Dachisolierungen*
- » *Reparatur- und Wartungsdienst
mit Funk-Kundendienstwagen – Tankreinigungen*
- » *Notdienst außerhalb der Geschäftszeit und an Sonn- und
Feiertagen.*
- » *Modellanlagen können auf Wunsch besichtigt werden,
rufen Sie uns bitte unverbindlich an.*

2071 Hoisdorf · Dorfstraße 12 · ☎ 04107/0 49 90 + 70 90

Viele Bürger und Firmen halfen durch Spenden beim Neubau des Waldreitersaales

Großhansdorfs Bürgermeister Uwe Petersen konnte den Gemeindevertretern im Kulturausschuß sehr erfreut berichten, daß für den Neubau des Waldreitersaales Spenden in einem Gesamtbetrag von über 40.000,- DM eingegangen sind.

Folgende am Bau beteiligte Firmen haben insgesamt 3.450,- DM zur Verfügung gestellt:

Bauunternehmer Westphal und Schulz, Ahrensburg; Firma W. Mückel, Sanitärinstallation, Großhansdorf; Fliesenhandel Brinckmann & Normann, Bargteheide; Firma H. Burth, Vorhänge und Gardinen, Ahrensburg; Tischlerei A. und D. Steffen, Großhansdorf; Firma H. Backe, Türen, Hamburg 66; Firma Horst Bremer, Schlosserei, Großhansdorf; Firma Jürgen Büns, Ahrensburg, Estrich und Parkett; Zimmermeister Armin Dietrich, Großhansdorf; Glaserei Franz Tiedt und Sohn, Bargteheide; Ing. J.H. Ismael, Bauwesen.

Einen Betrag von insgesamt 3.000,- DM spendeten Großhansdorfer Bürger, und zwar Herr Kießler, die Herren Mathy und Frei, Herr Saalmann, Frau Theil und Herr Friedrich Möller, Autohaus Ahrensburg-Großhansdorf. Durch diese Spenden konnten noch zusätzliche Einrichtungsgegenstände – eine Kaffeemaschine und Gläser – angeschaffen werden.

Sehr dankbar ist die Gemeinde für das großzügige Geschenk des Heimatvereins Großhansdorf, der ein Rednerpult im Wert von 6.105,- DM stiftete. Das Pult ist mit einem aus Eiche geschnitzten Waldreiter verziert.

Der Waldreitersaal erhält ein neues Gestühl. Für diese Neuanschaffung hat die Kreissparkasse einen Betrag von 3.000,- DM zur Verfügung gestellt.

Die Raiffeisenbank trägt zum Gelingen der Eröffnungsveranstaltung in flüssiger Form bei, sie stiftet den Wein.

Die Konditorei Güttler, Großhansdorf, Eilbergweg, spendet zur Eröffnungsveranstaltung für alle Gäste eine süße Überraschung.

Der Waldreitersaal kann in Zukunft für Theaterveranstaltungen, Vorträge und Tanzveranstaltungen genutzt werden. Die Bühne, der Saal und das Foyer sind auch technisch gut ausgerüstet; durch eine großzügige Sachspende – 5.000,- DM – von Herrn Peter Wolfert, Großhansdorf, Wöhrendamm 19, stehen zusätzlich Videorecorder, Filmgerät und Leinwand zur Verfügung.

Herr Günther Brinckmann, Großhansdorf, Ihlandieksweg (Baustoffhandlung in Ahrensburg), hat zur Verblendung des Altbauteiles Vormauersteine im Wert von 9.200,- DM gespendet.

Herr Gerd A. Schlüter aus Siek, der zur Zeit im Sitzungssaal des Rathauses Bilder ausstellt, hat kostenlos für das Foyer des Waldreitersaales ein Gemälde in Kunstharztechnik mit Ölfarbe zur Verfügung gestellt. Das Kunstwerk im Wert von 10.000,- DM stellt ein Waldmotiv aus Großhansdorf dar.

Die Gemeinde dankt allen für die großzügigen Spenden.



Für Ihr Geld erhalten Sie von uns **14 % Prämie**

Wir bieten Ihnen zwei Sparformen mit überzeugenden Vorteilen:

1. -Prämiensparen

- Sie bestimmen eine feste Sparrate.
- Die Einzahlungsdauer beträgt 6 Jahre.
- Am Ende der Gesamtlaufzeit von 7 Jahren zahlen wir Ihnen für Ihre Sparleistung neben Zinsen und Zinseszinsen die **Prämie in Höhe von 14 %**.
- Diese Sparform kennt keine Einkommensgrenzen.

2. Vermögenswirksames Sparen mit -Prämie

- Jeder Arbeitnehmer kann jährlich bis zu 624 DM vermögenswirksam sparen
- In vielen Fällen zahlt der Arbeitgeber aufgrund tariflicher Vereinbarungen die vollen 624 DM oder einen Teil davon.
- Arbeitnehmer, deren zu versteuerndes Einkommen 24.000,- bzw. 48.000,- DM nicht übersteigt, erhalten eine Arbeitnehmersparzulage von 16 % bzw. 26 % der jährlichen Sparleistung
- **Das ist neu:**
Wir zahlen zusätzlich auf die Sparleistung eine **Prämie von 14 %** – unabhängig vom Einkommen.

Machen Sie mehr aus Ihrem Geld! Kein Risiko · Keine Kosten

Kommen Sie bitte zu uns. Wir beraten Sie gern.



Kreissparkasse Stormarn

Geschäftsstellen

- überall in Ihrer Nähe

Liebe Großhansdorfer,
der Kulturring möchte Ihnen für die Theatersaison 1982/83
das im Waldreitersaal stattfindende Programm vorstellen:

1982

- | | | |
|----------|--|---|
| 8. Okt. | »Der zerbrochene Krug« | Lustspiel v. Heinrich v. Kleist
Altonaer Theater |
| 30. Okt. | Männergesangsverein
Hammonia | Konzert |
| 5. Nov. | »Rosmersholm« | Schauspiel von Henrik Ibsen |
| 19. Nov. | »Big Band der
Freiwilligen Feuerwehr« | Konzert |
| 3. Dez. | »Dornröschen« | Weihnachtsmärchen (zweimal)
Altonaer Theater |
| 11. Dez. | Jugendorchester Ahrensburg | Konzert, Ltg. Herr Färber |

1983

- | | | |
|-----------|-------------------------------|---|
| 21. Jan. | »Hochzeitsreise ohne Mann« | Lustspiel von Leo Lenz
Altonaer Theater |
| 25. Feb. | »Der Bär«-»Der Heiratsantrag« | Burlesken von Anton Tschechow
Altonaer Theater |
| ? März | Plattdeutsches Theater | |
| 12. oder | Konzert des Sattler-Trio | |
| 13. April | | |
| 29. April | »Aufruhr im Damenstift« | Komödie von Axel Breidahl
Altonaer Theater |
| 27. Mai | »Kinder fallen nach oben« | Komödie von Horst Fitzthum
Altonaer Theater |

Wir laden Sie schon jetzt sehr herzlich zu diesen Veranstaltungen ein.

Der neue Theatersaal bietet in nummerierten Reihen 250 bequeme Sitzplätze. Eine große Bühne mit allen technischen Einrichtungen steht nun zur Verfügung.

Wir würden uns freuen, wenn Sie auch für die kommende Theatersaison ein Abonnement abschließen. Anmeldecoupon in dirsem »Waldreiter«.

Der Abonnementpreis für

Reihe 1-5 beträgt 90,— DM für 8 Veranstaltungen

für die übrigen Reihen 75,— DM für 8 Veranstaltungen
 Einzelkarten für

Reihe 1-5 beträgt 13,— DM

für die übrigen Reihen 11,— DM

Vorbestellung bei Frau Walber, Telefon 6 19 76.

Auf Wiedersehen im Waldreitersaal!

Ihr

Kulturring Großhansdorf
 H. Fahs, 1. Vorsitzender



Ihr Fleischer-Fachgeschäft
Kurt Bachmann jr.

empfiehlt sich mit

***feinen Fleisch- und Wurstwaren
frischen Salaten und Geflügel***

Haberkamp 3 · Schmalenbek · Tel. 0 41 02 / 6 29 27

Kulturring Großhansdorf

An unsere Theaterfreunde!

In der Theatersaison 1982/83 bieten wir wieder **8 Veranstaltungen** im Abonnement.

Sie zahlen für Reihe 1 – 5

DM 90,–

für die übrigen Reihen

DM 75,–

(Platzreservierung für alle 8 Veranstaltungen nach Eingang der Bestellung).

Ich bitte um ein Abonnement*

☐

Reihe 1 – 5

☐

für die übrigen Reihen

(bitte ankreuzen)

Datum

Unterschrift

Anschrift

Telefon

* Abonnementbestellungen tel. bei Frau Walber (Tel. 61876) oder schriftlich an Herrn Fahs.

WALDREITERSAAL

Programmorschau Mai / Juni 1982

Freitag, 14. Mai 1982, 20 Uhr

6. Abonnementvorstellung

»Opa ward verköfft«

Lustspiel in 3 Akten von Franz Streicher

Es spielt die Bühnengemeinschaft für Sing- und Schauspiel, Hamburg 50.

Eintritt DM 8,- und DM 9,-; Studenten und Schüler die Hälfte.

Vorstellungen unter 6 19 76 (Frau Walber)

Der Theaterbus fährt um 19.30 Uhr vom Rosenhof.

★ ★ ★ ★ ★

Freitag, 4. Juni 1982, 20 Uhr

7. Abonnementsvorstellung

»Clavigo«

Trauerspiel von Johann Wolfgang v. Goethe

Gastspiel des Altonaer Theaters, Hamburg

Eintritt, Vorbestellungen, Theater wie am 14. Mai 1982

Clavigo durchkämpft den schweren Kampf zwischen der Forderung nach ungehinderter Weiterentwicklung und der Pflicht der angelobten Treue, deren Verletzung der armen Verlassenen Marie das Herz bricht. Mit großer Kunst hat der Dichter diese innere Zwiespältigkeit des Helden an zwei selbstständige gesonderte Persönlichkeiten verteilt. Nur so konnte sich der lyrische Monolog zum dramatischen Dialog, das schwankende Hin und Her der Gründe und Gegengründe zu greifbarem plastischem Leben gestalten.

KULTURRING GROSSHANS DORF E.V.

***Nachfolgend aufgeführte Firmen haben
am Um- u. Neubau des Waldreitersaales
mitgewirkt und empfehlen sich auch für
weitere Arbeiten:***

Die Planungsarbeit und die gesamte Bauüberwachung lag in den Händen
des Architekten **Jürgen Westphal**,
Holthusenstr. 35, 2000 Hamburg 67, ☎ 040/6 03 91 15.

Sämtliche Glaserarbeiten führte aus:

Franz Tiedt & Sohn
Glaserie und Glashandel

Plexi- und Acrylglas
für Balkon und Treppengeländer,
Tischplatten, Zimmertüren usw.

ISOLIERVERGLASUNG

auch für Altbauten in

Einfachfenster

nach unserem bewährten System

KUNSTSTOFF-FENSTER

aus eigener Herstellung

WOHNSPIEGEL

in allen Ausführungen
und nach Ihren Wünschen



Joh.-Gutenberg-
Straße 4
Tel. 0 45 32 / 19 66

Metallbau



Bauschlosserei

HORST BREMER

Martin-Meyer-Weg 2
2070 Großhansdorf
☎ 0 41 02 / 6 15 12

Diese Firmen haben am Bau des Waldreitersaales mitgewirkt

Die Innenarchitektur wurde gestaltet vom

Innenarchitekten

Dietmar Schmidt

Lange Koppel 9, 2070 Ahrensburg, ☎ 0 41 02 / 5 28 02

Bodenbeläge und Estricharbeiten führte aus:

Jürgen Büns *Fußbodenverlegerei*

Binsengeweg 14 · 2070 Ahrensburg · Tel. 0 41 02 / 5 56 58 + 5 89 32

● Mipolamfachverleger ● Spezialität: Treppenverlegung



SELDIS

SEILE

KETTEN

- Drahtseile
- Synthetische Seile
- Naturfaserseile
- Seilzubehör und Ketten
- Planen und Planenstoffe
- Transport- und Hebetechnik
- Verarbeitungen aller Art

»Seilerhof«

RUDOLF SELDIS GmbH & Co. KG

Martin-Luther-Str. 20 · 2000 Hamburg 11

Telefon (0 40) 36 32 01/04 · Telex 02 12911

Unser Beitrag zum Neubau »Waldreitersaal«:
Konzeption, Herstellung und Montage der transport- und hebetechnischen Einrichtungen der Bühne.

Diese Firmen haben am Bau des Waldreitersaales mitgewirkt

Leistungsstark!

**Alles aus einer Hand: oft kopiert – nie erreicht.
Wir lieferten die Baumaterialien**



Brinckmann **bauen + heizen**

**Vom Heizöl bis zur Maurerkelle
ist BRINCKMANN Ihre Einkaufsquelle.**

2070 Ahrensburg · Hamburger Straße 65
Tel. 0 41 02 / 5 23 23 — 0 40 / 6 03 00 22

Die Fliesenverlegung
wurde ausgeführt von

Brinckmann & Norman
Fliesenhandel- und
Verlegegesellschaft mbH.

-
- Große Fliesen- und
Keramikausstellung
 - Ständig Sonderangebote
 - Kamine
 - Sanitär in vielen Farben
 - Gartenartikel aller Art
-

2072 Bargteheide · Bahnhofstraße 26
Tel. 0 45 32 / 33 66

Diese Firmen haben am Bau des Waldreitersaales mitgewirkt

Ausführung der gesamten Stark- und Schwachstromanlagen, Lieferung und Montage der Beleuchtungskörper, Ela-Anlage und Bühnentechnik

Junge

elektrotechnik

Klima-, Elektro-, Alarm-Anlagen
Altbau-Sanierung, Planung, Beratung, Ausführung,
Kundendienst, Wechsel- und Türsprechanlagen

Telefon 04531/26 24
Salinenstraße 10 · 2060 Bad Oldesloe

Die Malerarbeiten führte aus

Malerei und
Raumgestaltung
207 Großhansdorf · Beimoorweg 20
Tel. Ahrensburg (04102) 63355

**JÖRN
DEPPEN**

Ausführung sämtlicher Maler- und Tapezierarbeiten
Verlegen von Teppichböden
Fassadenrenovierung - Bausanierung - Stellung eigener Gerüste.

Diese Firmen haben am Bau des Walldreitersaales mitgewirkt

Gestaltung der Außenanlagen

Walkerdamm 4-6
2300 Kiel 1
Tel.: 0431/9 10 40

M&P
Merkel & Partner
Ingenieure

Beratende Ingenieure
für Bauwesen, VDI, BDB

Planung, Bauleitung
Beratung, Gutachten
Straßenbau, Erschließungen
Abwassertechnik, Ing.-Bau
Wasserwirtschaft, Technische
Vermessung, Generalplanung

Wilkenburger Str. 8a
3000 Hannover 81
Tel.: 0511/87 33 05

*Jeder in seinem Fach -
der Dachdecker aufs Dach!*

Die Dachdeckerarbeiten führte aus

Egon Steffke

Dachdeckermeister

GROSSHANS DORF II

Martin-Meyer-Weg 4

Telefon 04102 - 6 36 08

**Tischlerarbeiten, Fenster und Innentüren
im Walldreitersaal wurden ausgeführt von:**

g.+d.steffen

T i s c h l e r e i

Hoisdorfer Landstraße 54
2070 Großhansdorf
Telefon 04102/6 34 30

Diese Firmen haben am Bau des Walldreitersaales mitgewirkt



Bäder
Küchen
Klemperei

W. MÜCKEL

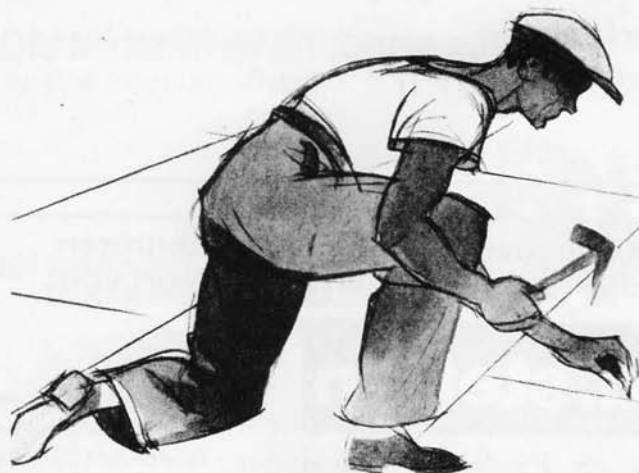
Die **Kupferdacharbeiten**
sowie **Sanitärinstallationsarbeiten**
wurden von uns ausgeführt.

2070 Großhansdorf, Sieker Landstraße 224

Ruf: 04102/61041

6 51 41

6 25 22



Diese Firmen haben am Bau des Waldreitersaales mitgewirkt

Die Heizungsanlage im Waldreitersaal installierte



KLEINKE
Heizungstechnik

Öl- und Gasfeuerung · Lüftung
Wärmepumpen · Regelanlagen
Solartechnik · Fußbodenheizung
Schwimmbadtechnik
Planung · Ausführung · Wartung

Hamburger Straße 79-81 · 2070 Ahrensburg
☎ (04102) 55793 u. 55777



Der Waldreitersaal

Veranstaltungskalender Waldreitersaal Großhansdorf

Am Dienstag, 11. Mai 1982

findet von 18.45 Uhr - 20.00 Uhr ein Platzkonzert des Musikkorps der Freiwilligen Feuerwehr Großhansdorf und das Jagdhornbläserkorps Stormarn statt. Alle Großhansdorfer sind herzlich eingeladen.

Am gleichen Abend – um 20.00 Uhr – wird der Waldreitersaal vor geladenen Gästen festlich eröffnet. Zu dieser Veranstaltung hat die Gemeinde insbesondere Vorstandsmitglieder der Vereine, die den Saal künftig nutzen, eingeladen. Es wirken der Männergesangsverein Hammonia, der Waldreiterchor und das Musikkorps mit.

Für Donnerstag, 13. Mai 1982

um 15.00 Uhr sind alle Senioren aus Großhansdorf zu einem gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen eingeladen.

Veranstalter: Die freien Wohlfahrtsverbände

Am Freitag, 14. Mai 1982

um 20.00 Uhr findet auf der neuen Bühne die erste Theaterveranstaltung statt: Das Lustspiel »Opa ward verköfft«, eine Aufführung der Bühnengemeinschaft für Sing- und Schauspiel, Hamburg. Veranstalter und Kartenverkauf: Kulturring Großhansdorf.

Am Mittwoch, 26. Mai 1982

findet um 14.30 Uhr die Kreisverbandsversammlung des Schleswig-Holsteinischen Gemeindetages statt.

Am Donnerstag, 3. Juni 1982

um 17 Uhr lädt das Kinderballet Traute Limberg, Großhansdorf, zu einer Aufführung ein. Es handelt sich um eine Veranstaltung des DRK.

Am Freitag, 4. Juni 1982

um 20.00 Uhr »Clavigo« von Johann Wolfgang v. Goethe. Gastspiel des Altonaer Theaters. Veranstalter und Kartenverkauf: Kulturring Großhansdorf



**Unsere Spezialität:
Anzuchten aus eigener Gärtnerei**

Wilh. Dickmann

**Großhansdorf-Schmalenbeck
Sieker Landstr. 175, Tel. 6 28 19**



Brot für die Welt

Was geschieht mit meiner Spende?

Viele von uns, die Sonntags in der Kirche für die Kollekte Geld spenden, fragen sich, wer dieses Geld erhält, und ob es auch wirklich in die bedürftigen Hände gelangt. Am häufigsten ist unsere Kollekte für die von der Evangelischen Kirche Deutschlands eingerichtete Hilfsorganisation BROT FÜR DIE WELT bestimmt. Dieses Hilfswerk will in Zukunft in der Dritten Welt verstärkt Projekte fördern, die diese Länder durch Nutzung der Energien aus Sonne, Wasser und Wind unabhängiger macht von der Einfuhr von Öl, und damit auch nicht die wertvollen Hölzer ihrer eigenen Umgebung verbrannt werden (Verschleppung).

Unsere Kirchengemeinde unterstützt z.Zt. zusammen mit anderen im Kirchenkreis Stormarn das Projekt 3647 der Aktion BROT FÜR DIE WELT. Hierbei handelt es sich um ein Frauenentwicklungsprogramm, das von der American Friends Service Committee in zwei der ärmsten Länder Afrikas (Mali und Guinea Bissan) durchgeführt wird und das die Arbeitsmöglichkeiten der Frauen zum Nutzen ihrer Familien verbessern soll. Für die Jahre 1981 bis 1983 sind hierfür jährlich etwa 500.000 DM vorgesehen. In unserer Kirche wurden für dieses Projekt während der Weihnachtsgottesdienste über 12.000 DM gesammelt – eine Summe, auf die wir stolz sein können und wofür wir allen Spendern herzlich danken.

Inzwischen haben wir auch die ersten Rückmeldungen aus Mali, was mit unserer Hilfe bewirkt wird. In einem 18-seitigen Bericht vom Besuch in einigen Dörfern in Mali sind unter anderem folgende Verwendungen der Spenden aufgeführt:

- Kauf einer Umzäunung, um Gärten vor Tieren zu schützen
- Kauf von Gartengeräten und Samen
- Kauf von Färbemitteln
- Fertigstellung eines Arbeitszentrums für die Frauen
- Kauf von 200 m Hühnerdraht
- Reparatur der Wasserpumpe
- Schulung von vier Männern im Installieren und Instandhalten von Wasserpumpen.
- In Sirakorala - Ost gehören 57 Frauen zur Gruppe. Sie batiken, stellen Seife her und züchten Hühner. Jede Frau erhält DM 3,- für 3 m Stoff, den Sie färbt. Sie wollen mit einem Gartenbauprogramm beginnen, sobald eine ständige Wasserversorgung vorhanden ist.

Wir meinen, daß diese Art der Hilfe zur Überwindung des Nord-Süd-Gefälles geeigneter ist, als die Lieferung von Waffen oder auch von technologisch zu hoch entwickelten Geräten, die von den meisten Völkern in der Dritten Welt nicht beherrscht werden. Darum bitten wir Sie, auch weiterhin mit Ihrer Spende (steuerlich abzugsfähig) für BROT FÜR DIE WELT die Not in der Dritten Welt zu lindern.

Gottesdienste und Veranstaltungen

Donnerstag	13. Mai	15.00 Uhr	Senioren-Veranstaltung im Waldreitersaal
		18.30 Uhr	Jugendtreff: Teestube in Schmalenbeck
Sonntag	16. Mai	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst, P. Schröder-Micheel
Montag	17. Mai	19.30 Uhr	Gesprächskreis Großhansdorf
Dienstag	18. Mai	9.30 Uhr	Frauen-Familien-Gruppe
Mittwoch	19. Mai	15.00 Uhr	Nachmittag für Ältere in Großhansdorf
		19.30 Uhr	Treffpunkt »Für Sie«
		20.00 Uhr	Arbeitsgruppe »Bibel«
Himmelfahrt			
Donnerstag	20. Mai	10.00 Uhr	Gottesdienst, P. Schröder-Micheel
Sonntag	23. Mai	10.00 Uhr	Gottesdienst, P. Mauritz
Montag	24. Mai	15.00 Uhr	Senioren-Familien-Gruppe in Schmalenbeck »Gotland – Insel des Goldes und der Kirchen«
		17.00 Uhr	Bibelgesprächskreis im Rosenhof II
Mittwoch	26. Mai	15.00 Uhr	Taufmütterkreis in Großhansdorf
		18.30 Uhr	Bibelstunde
		20.00 Uhr	Arbeitskreis »Frieden«
Donnerstag	27. Mai	18.30 Uhr	Jugendtreff: Gesprächskreis in Schmalenbeck
Pfingstsonntag	30. Mai	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst Propst Kohlwege
Pfingstmontag	31. Mai	10.00 Uhr	Gottesdienst, P. Schröder-Micheel
Dienstag	1. Juni	9.30	Frauen-Familien-Gruppe
Mittwoch	2. Juni	18.30 Uhr	Bibelstunde
		20.00 Uhr	Arbeitsgruppe »Bibel«
Donnerstag	3. Juni	18.30 Uhr	Jugendtreff: Filmvorführung in Großhansdorf »Der große Diktator«
Sonabend	5. Juni	18.00 Uhr	Abendmusik in der Kirche
		18.30 Uhr	Gottesdienst im Rosenhof I
Sonntag	6. Juni	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst, P. Linck
Montag	7. Juni	15.00 Uhr	Frauenhilfe
		19.30 Uhr	Gesprächskreis in Großhansdorf
Mittwoch	9. Juni	8.15 Uhr	Tagesausfahrt der Senioren in die Haseldorfer Marsch
		15.00 Uhr	Taufmütterkreis in Großhansdorf
Donnerstag	10. Juni	18.30 Uhr	Jugendtreff: Teestube in Schmalenbeck
Sonntag	13. Juni	9.00 Uhr	Gottesdienst im Festzelt P. Schröder-Micheel
Montag	14. Juni	17.00 Uhr	Bibelgesprächskreis im Rosenhof II
Dienstag	15. Juni	9.30 Uhr	Frauen-Familien-Gruppe

Mittwochs und donnerstags jeweils um 10 Uhr Kleinkindergruppe in Großhansdorf.

Seniorenausflug

Wir laden die Senioren unserer Gemeinde ein zur Tagesausfahrt in die Haseldorfer Marsch am Mittwoch, dem 9. Juni 1982. Die Abfahrt beginnt um 8.15 Uhr an der Kirche. Rückkehr gegen 18.30 Uhr. Das Programm und die Anmeldung erhalten Sie in den Kirchenbüros.

Anmeldung der neuen Konfirmanden

Die Anmeldung der neuen Konfirmanden möge bitte an folgenden Tagen erfolgen:
Dienstag, den 1. Juni bis Donnerstag, den 3. Juni 1982 jeweils von 16 - 18 Uhr.

in den Kirchenbüros: Alte Landstraße 20 und Vogt-Sanmann-Weg 8. Dazu sind mitzubringen: Geburtsurkunde und - wenn der Jugendliche getauft ist - auch die Taufurkunde. Wir bitten darum, daß ein Elternteil mit dem Konfirmanden mitkommt. Es können sich auch Kinder anmelden, die noch nicht getauft sind oder deren Eltern nicht der Kirche angehören.

Die wichtigsten JuZe-Termine für Mai/Juni 1982

Sonnabend, 8. Mai ab 19 Uhr	JuZe-Fete (Eintritt 1,— DM)
Dienstag, 11. Mai 18 Uhr	Film »Der Unglücksrabe« mit Woody Allen Eintritt 2,— DM
Sonnabend, 22. Mai 19.30 Uhr	Melodic-Rock LIVE mit der Gruppe »Planier« aus Reinbek
Sonnabend, 29. Mai ab 19 Uhr	JuZe-Fete (Eintritt 1,— DM)
Dienstag, 1. Juni 18 Uhr	Film »Nordsee ist Mordsee« Eintritt 2,— DM
Sonnabend, 5. Juni ab 19 Uhr	JuZe-Fete (Eintritt 1,— DM)

Im Jugendzentrum wird derzeit schon intensiv am Ferienprogramm gearbeitet, daß wieder viele Attraktionen und Überraschungen enthalten wird.

Aus der Gemeinde Großhansdorf:

Der Bauhof pflanzte auf dem Parkplatz am Eilbergweg zwei Eichen und in der Babenkoppel und am Jäckbornsweg konnten weitere Bäume gepflanzt werden.

Für die Grünanlagen schaffte die Gemeinde einen Großflächenmäher an. Dem Bauhof steht für die Kanalisation jetzt ein Spülwagen zur Verfügung. Die Kinderspielplätze wurden aufgeräumt und alle Sandkisten erhielten neuen Sand.



Seit 1849

Griesenberg Möbel

Ahrensburg · Rondeel 2 · Tel. 04102/52255

Wir liefern Anbauwände und Küchen für jeden Raum. Sonderwünsche werden in eigener Werkstatt angefertigt. Ein Besuch lohnt sich!

Simplicity

**Aufsitzen
...und mähen
...und aufsammeln**



**in
einem
Arbeitsgang**

Maßgeschneiderte PS für jede Garten-
größe. Und für jeden Geldbeutel.

Simplicity

Kleintraktoren Vertriebsgesellschaft mbH

Postfach 1307 · Kornkamp 26 · 2070 Ahrensburg/Holst.

Tel. 0 41 02 / 4 02 51 – 4 02 52 · Telex 2 189824

**Arbeitsgemeinschaft der
Freien Wohlfahrtsverbände Großhansdorf**

Einladung

**zum Senioren-Nachmittag im neuen Walldreitersaal
am Donnerstag, dem 13. Mai 1982 um 15 Uhr**

Zu einem gemütlichen Nachmittag im neuen Walldreitersaal sind alle Senioren aus Großhansdorf sehr herzlich eingeladen.

Die Wiedereröffnung des Saales wird gefeiert

**mit Kaffee und Kuchen,
der Zauberer der Zunft wird uns mit seiner Kunst unterhalten und
es tanzt unter der Leitung von Frau Lamprecht und
Frau Richter die Tanzgruppe des DRK-Großhansdorf.**

Auf Ihr Kommen freuen sich

die Arbeiter-Wohlfahrt, der Caritas-Verband, das Deutsche Rote Kreuz und das
Diakonische Werk, Großhansdorf.

Ahrensburger Zentralheizungsbau GmbH



Ihre Fachfirma für Heizungsanlagen mit:
Gas-, Koks-, Ölfeuerung, Solar, Wärmepumpen
Sanitär- und Schwimmbadtechnik,
Wasserpflegemittel
Funk-Kunden- und Stördienst, auch Sa./So.
Energie-Einsparmaßnahmen

Pionierweg 4, 2070 Ahrensburg, Tel. 54024 + 566 41



Bernd Großenbacher
Malermmeister

Ausführung aller Maler- und Tapezierarbeiten
Verlegung sämtlicher Auslegewaren
Lieferung und Dekoration von Gardinen
Eigene Gerüste

Hansdorfer Landstraße 133 · 2070 Großhansdorf
Telefon 04102 / 63405

● K I E S L E R ●

I m m o b i l i e n

Wenn Sie Ihr Haus, Grundstück oder Ihre Eigentumswohnung verkaufen wollen, dann sind wir Ihnen dabei gern behilflich. Durch unsere fachlichen

Erfahrungen auf dem Immobilienmarkt,

sind wir in der Lage, Ihnen Möglichkeiten über Grundstücksteilungen oder bauliche Planungen aufzuzeigen. Wir übernehmen alle Arbeiten, die mit einem Immobilienverkauf zusammenhängen (Wertschätzungen, Behördengänge, Vermittlung von solventen Käufern, Finanzierungsvermittlung und der Vertragsabwicklung).

Durch uns suchen zahlreiche Kaufinteressenten Häuser, Grundstücke und Eigentumswohnungen im Gebiet von Großhansdorf.

Wenn Sie eine umfassende

kostenlose Beratung

wünschen, so rufen Sie uns an oder kommen zu einem persönlichen Gespräch vorbei.

Wir nehmen uns Zeit für Ihr Anliegen und arbeiten für Sie schnell und fachgerecht.

Kiesler Immobilien

Sieker Landstraße 136 · ☎ 04102/63627

● **Grundstücke** ● **Häuser** ●
● **Finanzen + Versicherungen** ●

Kunstaussstellung im Rathaus Großhansdorf wurde festlich eröffnet

Am Freitag, dem 23. April, konnte Bürgermeister Uwe Petersen und Bürgervorsteher Armin Dietrich viele Gäste zu der Vernissage der Künstler Gerd A. Schlüter und Jörg Plickat begrüßen. Der Bürgermeister brachte seine Freude darüber zum Ausdruck, daß ein Künstler aus der Nachbargemeinde Siek sein Schaffen im Rathaus Großhansdorf vorstellt zusammen mit Holzplastiken und Bronzebüsten des jungen Bildhauers Jörg Plickat aus Kleinkönigsförde.

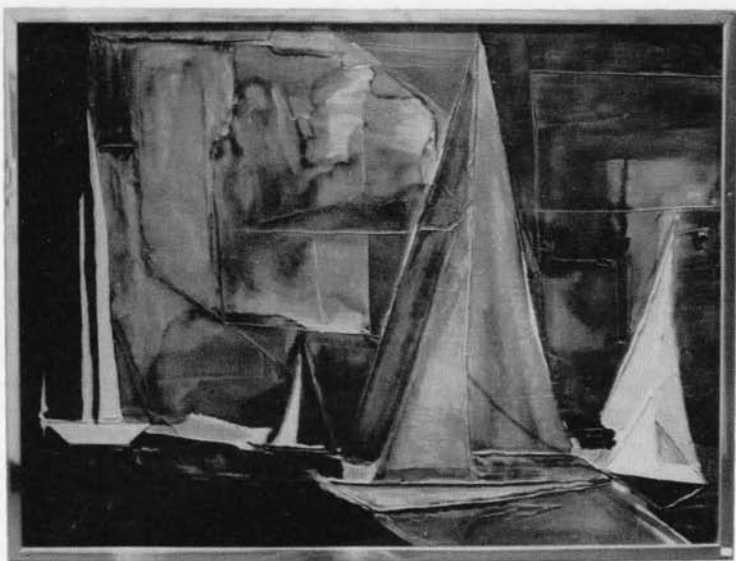
Herr Petersen begrüßte neben den Künstlern auch die neue Bürgermeisterin aus Siek, Frau Elli Schmidt, die Gemeindevertreter aus Siek und aus Großhansdorf sowie die etwa hundert geladenen Gäste. Frau Bürgermeisterin Schmidt gratulierte der Gemeinde und den Künstlern zu der Ausstellung und wünschte viel Erfolg. Herr Achilles aus Siek stellte den Besuchern die Künstler und deren Werke vor.

Die drei lebensgroßen Holzplastiken und die Bronzebüsten des jungen Bildhauers Jörg Plickat in ihrer faszinierenden Schlichtheit und Erhabenheit bilden eine gute Ergänzung zu den plastischen Kunstharz/Ölbildern des Malers Gerd A. Schlüter und zu dessen Aquarellen, die im Foyer hängen. Dort zeigen auch in den drei Glasvitrinen Frau Peters sehr interessante Versteinerungen aus Brasilien, Frau Ohlmann selbst hergestellte Töpferwaren, Frau Schlüter selbst angefertigte Keramiken und schließlich Herr Ebert aus Ahrensburg selbst angefertigten Silberschmuck. Alle diese Stücke können auch gekauft werden. Die Ausstellung kann bis zum 26. Mai während der Sprechstunden im Rathaus besucht werden.



*Bürgermeister Petersen
eröffnet die Ausstellung
des Malers Gerd A. Schlüter,
Siek*

*neben Herrn Petersen:
Frau Bürgermeister
Elli Schmidt, Siek.*



Segelboote – Kunstharztechnik mit Ölfarbe, Maler Gerd A. Schlüter, Siek



*Herr Gerd A. Schlüter mit Gästen der Ausstellung;
links neben Herrn Schlüter Frau Bürgermeister E. Schmidt.
ganz links im Bild Herr Hilmar Ebert (Silberschmuck/Vitrine)
ganz rechts neben Herrn Schlüter Herr Jörg Plickat (Holzplastiken)*



W. EGGERS
2070 Schmalenbeck

Sieker Landstr. 116
Tel. 0 41 02 - 6 21 14

Eisenwaren - Hausrat

Geschenkartikel · Gartenmöbel · Glas · Porzellan
Gartengeräte · elektr. Pumpen · Kettensägen
Drahtgeflecht · Schiebkarren · Alu-Leitern

Elektrohaus Ehlers

Elektrogeräte für den modernen Haushalt
Leuchten · Rundfunk- und Fernsehgeräte
Elektro-Reparaturen · Blitzschutz

Eilbergweg 6, 2070 Großhansdorf, Tel. 6 23 10

— Über 50 Jahre Fachgeschäft —

Hellmuth Karnstedt

Radio- und Fernsehtechnikermeister

Großhansdorf · Barkholt 30 · Tel. 61445

- Reparaturen und Verkauf von Radio- und Fernsehgeräten
- Bau von Antennenanlagen

**... damit
die Wärme
im Haus
bleibt**

... Ihr Dämmspezialist



FRIEDRICH BAUER

2071 Siek — Hauptstraße 21 — Telefon 04107/9307
Fassaden-Imprägnierung — Hausbock- und Holzwurm-Bekämpfung

3 tolle Tage beim Volks- und Feuerwehrfest in Großhansdorf

Freitag, 11. Juni 1982

ab 14 Uhr

in der Turnhalle Wöhrendamm für alle
Großhansdorfer Schüler **Vogelschießen**

ab 14 Uhr

auf dem Schulhof **Kinderflohmarkt** und
Kinderspiele (bei Regen im Festzelt)

19 Uhr im Festzelt

»Die verrückteste Disco-Nacht der Saison«
Meyer's Rollende Discothek mit Klamauk-Moderator

Vossi-Bär

Eintritt 6,— DM

Sonnabend, 12. Juni 1982

9.30 - 10.30 Uhr

Konzert der **Freiwilligen Feuerwehr Hoisdorf**
am U-Bahnhof-Schmalenbeck

10 - 12 Uhr

Tag der offenen Tür im Feuerwehrhaus.
Die Feuerwehr zeigt den Umgang mit
Trockenlöschern. Großhansdorfer Bürgern wird
Gelegenheit gegeben eigene Löscher
auszuprobieren. Die Firma Minimax prüft danach
die Geräte und füllt sie zum Selbstkostenpreis auf.
Die Feuerwehr veranstaltet für **Kinder**
Rundfahrten mit Feuerwehrfahrzeugen.

11 - 12 Uhr

Konzert der **Freiwilligen Feuerwehr Hoisdorf**
am Feuerwehrhaus.

14 Uhr Festumzug

Abmarsch: HL-Markt am U-Bahnhof-Schmalenbeck
durch den Haberkamp, Heidkoppel,
Sieker Landstraße, Barkholt, Wöhrendamm
zum Festplatz. Es spielen der Spielmannszug
des ATSV und das Musikkorps der Freiwilligen
Feuerwehr Großhansdorf

14.30 Uhr

Empfang der Königspaare im Rathaus

16 Uhr

Preisverteilung im Festzelt

16.30 Uhr

Kindertanz im Festzelt

ab 19.30 Uhr tanzt Großhansdorf im Festzelt

19.30 - 20.30 Uhr Musikkorps FF. Großhansdorf

20.30 - 21.30 Uhr Fips Asmussen

21.30 - 3.00 Uhr Beechwood-Show-Band

- Tombola ab 21.30 Uhr -

Eintritt 10,— DM

Sonntag, 13. Juni 1982

ab 9 Uhr

Kranzniederlegung am Ehrenmal

9.30 - 10.00 Uhr

Zeltgottesdienst Pastor Schröder-Micheel

10.00 - 13.00 Uhr

Frühschoppen im Festzelt mit Musikkorps
der FF. Großhansdorf,
Männergesangsverein Hammonia,
Waldreiter-Chor

ab 12.30 Uhr

Verkauf von **Erbsensuppe** (Portion 3,50 DM)
und Festausklang

Auf dem Festplatz an der Wöhrendamm-Schule laden auch wieder Schieß- und Losbuden, Auto-Scooter, Karussell und andere Attraktionen zu Jubel, Trubel, und Heiterkeit ein.

Allen Großhansdorfern wünscht die Gemeinde viel Spaß bei den Veranstaltungen zum Schleswig-Hostein-Tag.

HORST BREMER Schlossermeister

Großhansdorf — Martin-Meyer-Weg 2 — Tel. 6 15 12

Bau- und Kunstschlosserei

1921

Modenach Maß

1982

FÜR DAMEN UND HERREN

Ihr Schneidermeister Heinz Witten

elegantes Stofflager

**2070 Großhansdorf, Sieker Landstraße 117,
am U-Bahnhof Schmalenbeck, Telefon (04102) 61199**



Gärtnormeister

Ullrich Petri

Gartengestaltung

Neuanlagen
Umgestaltung
Plattenverlegung
Pflasterarbeiten

Alte Landstraße 10 · 2071 Siek · Tel. 04107/9444

Schleswig-Holstein- Tag 1982

in Großhansdorf



Der Schleswig-Holstein-Tag entwickelt sich immer mehr zu einer Tradition in unserem Lande. Es geht um die Festigung des Heimatdenkens und die Förderung des Schleswig-Holsteinischen Landesbewußtseins. Die Schleswig-Holsteiner bekommen durch einen solchen Tag eine noch größere innere Beziehung zu ihrer Heimat.

Zum Schleswig-Holstein-Tag zeigt die Realschule eine Ausstellung des »Wandernden Museums« der Universität Kiel über die »**Entwicklungsgeschichte Schleswig-Holsteins von der Eiszeit zum Warftbau**«.

Die Ausstellung führt bis in das bis heute andauernde Erdzeitalter des Quartärs, das bis zum Beginn der Eiszeit vor ca. 2 Millionen Jahren zurückreicht. Auf Plexiglas-Reliefdarstellungen sind u.a. die Einzelphasen der Entwicklung von Nord- und Ostsee zu verfolgen. Außerdem werden die markante Landschaftsgliederung von Schleswig-Holstein, das langsame Vordringen der Nordsee, teilweise bis zu den Gestirnen, die Entstehung der weiten Marschgebiete, des Vorlandes und der Wattflächen verdeutlicht. Auf Tafeln werden Tiere der Nacheiszeit, steinzeitliche Siedlungen und Steinwerkzeuge sowie Kulturspuren im Watt gezeigt.

Das Wandernde Museum eröffnet die Ausstellung am 24. Mai 1982 durch einen Einführungsvortrag für die Lehrkräfte. Schulklassen anderer Schulen können nach vorheriger Anmeldung bei der Schulleitung diese Ausstellung ebenfalls besuchen.

Am 12. Juni 1982, dem Schleswig-Holstein-Tag, ist die Ausstellung in der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr für jedermann geöffnet.

Zum Schleswig-Holstein-Tag findet dann auch das **Volks- und Feuerwehrfest** vom 11. bis 13. Juni 1982 statt.

Wilh. Petrick

Großhansdorf

Beim Fahrenberg 5

Tel. 04102 - 66185

Tischlermeister

Dienstleistungen

Reparaturen

Funk-Taxi

☎ 04102/61318+61699

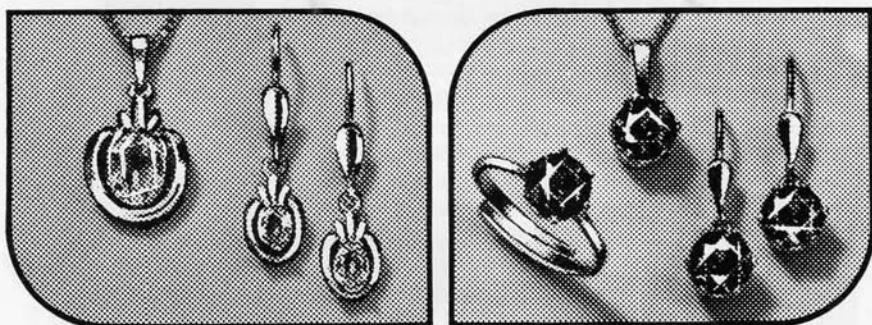
Gerd Endler

Beimoorweg 7

2070 Großhansdorf

Schmuck-Kauf braucht Vertrauen

Wir beraten Sie recht und gut.



Uhren · Schmuck · Bestecke

Winfried Hohl

Uhrmachermeister

2070 Großhansdorf · Am Bahnhof

☎ 6 34 09



G.SANDER

2070 Ahrensburg
Beimoorweg 28

Rolläden Markisen Kunststoff-Fenster

Rolladen- u. Jalousiebauermeister

04102 **405 46 / 551 56**

Die Gemeindevertretung Großhansdorf verleiht Herrn Christoffer Umlauff und Herrn Willi Wilken das Ehrenbürgerrecht

In Anerkennung der Verdienste um das Wohl der Gemeinde Großhansdorf ernennt die Gemeindevertretung am 11. Mai 1982 Herrn **Christoffer Umlauff** und Herrn **Willi Wilken** zu **EHRENBÜRGERN** der Gemeinde Großhansdorf.

Die Verleihung der Ehrenbürgerrechte findet im festlichen Rahmen statt.

Nach der Beschlußfassung durch die Gemeindevertretung wird von 18.45 Uhr bis 20.00 Uhr ein Konzert des Musikkorps der Freiwilligen Feuerwehr und des Jagdhornbläserkorps Stormarn auf dem Rathausplatz veranstaltet – um 20.00 Uhr erfolgt vor geladenen Gästen die Eröffnung des Waldreitersaales.

Im Rahmen dieser Veranstaltung wird Herr Bürgervorsteher Dietrich den Herren Umlauff und Wilken die Ehrenbürgerurkunde überreichen. Mit der Überreichung dieser Urkunden werden zwei Großhansdorfer gewürdigt, die sich um ihren Heimatort wirklich verdient gemacht haben.



Herr Christoffer Umlauff, 69 Jahre alt, ist in Wandsbek geboren, aber bereits seit dem Jahre 1926 Bürger der Gemeinde Großhansdorf. Herr Umlauff ist verheiratet und hat 3 Söhne. Er wohnt am Pinnberg und ist Kaufmann. Von 1955 bis März 1982, also 27 Jahre, ist Herr Umlauff Mitglied der Gemeindevertretung gewesen. Von Oktober 1959 bis Anfang 1960 war Herr Umlauff ehrenamtlicher Bürgermeister von Großhansdorf und von Februar 1960 bis April 1982 ist er ununterbrochen als Bürgervorsteher tätig gewesen. Bemerkenswert ist, daß seine Wahl zum Bürgervorsteher unabhängig von irgendwelchen parteipolitischen Konstellationen in der Gemeindevertretung jeweils einstimmig erfolgte.

Für seine kommunalpolitische Arbeit wurde Herr Umlauff bereits am 21.1.1977 mit der Verdienstmedaille zum Bundesverdienstorden

ausgezeichnet. Ebenfalls wurde ihm für seine 25jährige Tätigkeit als Gemeindevertreter im Jahre 1980 die Goldene Erinnerungsmedaille der Gemeinde Großhansdorf verliehen. Bei dieser Verleihung wurde von allen Fraktionen die ausgleichende und faire Art der Handhabung seines Amtes als Bürgervorsteher hervorgehoben. Insbesondere hat Herr Umlauff sich seinerzeit sehr für die Gründung des Gymnasiums Großhansdorf eingesetzt.

Hervorzuheben ist, daß Dank seines Einflusses die politische und die Verwaltungsarbeit in Großhansdorf stets in fairer Weise erfolgte und daß die sachliche Behandlung kommunalpolitischer Anliegen in der Vertretung sowie die gute Zusammenarbeit zwischen Vertretung und Verwaltung nicht zuletzt seinem persönlichen Einfluß zuzuschreiben ist.

Ein Großhansdorfer, der sich 27 Jahre als Gemeindevertreter, davon 22 Jahre als »Erster Bürger unter Gleichen«, für seinen Ort eingesetzt hat, wird als Anerkennung für seine Arbeit Ehrenbürger.



Herr Willi Wilken ist 79 Jahre alt, geboren in Assel im Kreis Stade und auch bereits seit 1932 in Großhansdorf, Alte Landstraße, wohnhaft. Herr Wilken ist verheiratet.

Bis zum Jahr 1969 war Herr Wilken Schulrektor in Hamburg. Bekannt ist er den Großhansdorfern als Vorsitzender im Heimatverein, als Gemeindevertreter, als Schiedsmann und früherer Leiter der Gemeindebücherei. Herr Wilken war im Jahre 1949 Mitbegründer des Heimatvereins Großhansdorf und ist seit 1966 der 1. Vorsitzende dieses Vereins. Seit dem Jahre 1970 liegt die Redaktion der Monatszeitschrift des Heimatvereins, der »Waldreiter«, in den Händen von Herrn Willi Wilken. 15 Jahre lang, von 1961 bis 1976, war Herr Wilken Schiedsmann in Großhansdorf und 10 Jahre, von 1970 bis 1980, hat er die Gemeindebücherei geleitet.

Von 1959 bis 1982 war Herr Wilken Mitglied

der Gemeindevertretung in Großhansdorf, ihm wurde 1979 für seine 20jährige kommunalpolitische Tätigkeit eine Goldmedaille überreicht.

Herr Wilken hat im kulturellen und kommunalpolitischen Bereich in langwieriger Arbeit für Großhansdorf viel geleistet. Bei der Herausgabe der Zeitschrift »Der Waldreiter« läßt Herr Wilken immer wieder die Liebe zu seinem Heimatort Großhansdorf erkennen.

Die über 700 Jahre alte Gemeinde Großhansdorf hat bisher selten das Ehrenbürgerrecht verliehen. Die Ehrenbürger der Gemeinde sind bisher:

Herr Ernst Deppen, Herr Detlev Holst, Herr Wilhelm Siegel und Herr Bruno Stelzner

Die beiden neuen Ehrenbürger **Herr Christoff Umlauff und Herr Willi Wilken** haben sich ebenso wie die anderen Ehrenbürger um Großhansdorf verdient gemacht.



**Ausführung sämtlicher
Maurer- und
Betonarbeiten**

Baugeschäft

Gölmweg 6 · 2071 Todendorf

Telefon 0 45 34 / 4 02

Verabschiedung von Gemeindevertretern

Im Rahmen der Eröffnung des Waldreitersaals am 11. Mai 1982 werden durch Herrn Bürgervorsteher Dietrich acht Gemeindevertreter, die aus der Gemeindevertretung ausgeschieden sind, offiziell verabschiedet. Es sind

Herr Helmut Bramstädt
Herr Gerd Endler
Herr Otto Holst
Herr Fritz Oskat Koch
Herr Dr. Rolf Senger
Herr Hubert Sünemann
Herr Christoffer Umlauff
Herr Willi Wilken

Herr Helmut Bramstädt wurde 1978 Mitglied der Gemeindevertretung und gleichzeitig Mitglied des Finanzausschusses.

Herr Gerd Endler rückte 1979 für ein ausgeschiedenes Mitglied in der Gemeindevertretung nach und gehörte dem Finanzausschuß an.

Herr Otto Holst trat 1966 in die Gemeindevertretung ein und war seit dieser Zeit Mitglied des Bauausschusses und sehr darum bemüht, den Charakter des Walddorfes Großhansdorf zu erhalten.

Herr Fritz-Oskar Koch wurde 1978 Mitglied der Gemeindevertretung und ebenfalls Mitglied im Bauausschuß, wobei er engagiert die Entwicklung des Ortes beobachtet hat.

Herr Dr. Rolf Senger gehörte seit 1962 der Gemeindevertretung und dem Hauptausschuß an. 12 Jahre lang war er 1. stellvertretender Bürgermeister und hat in dieser Zeit einen guten Kontakt zu den Mitarbeitern der Verwaltung entwickelt.

Herr Herbert Sünemann wurde 1981 Nachfolger eines ausgeschiedenen Mitgliedes der Gemeindevertretung und rückte in den Sozialausschuß nach.

Herr Christoffer Umlauff war seit 1955 Mitglied der Gemeindevertretung und von 1960 bis 1982 ununterbrochen als Bürgervorsteher der Gemeinde Großhansdorf tätig. Er hat sich bei seiner langjährigen ehrenamtlichen Tätigkeit immer für das Wohl des Ortes eingesetzt.

Herr Willi Wilken begann 1959 seine Tätigkeit als Gemeindevertreter und gehörte dem damaligen Schulausschuß als Vorsitzender an. Er war später Mitglied im Haupt- und Bauausschuß. Daneben hat er im Heimatverein und als Schiedsmann weitere ehrenamtliche Aufgaben erfüllt.



Hanns-Peter Paulsen

Fernseh - Rundfunk-u. Elektrogeräte

Fachgeschäft für Unterhaltungselektronik

Eilbergweg 14 · 2070 Großhansdorf

Telefon 0 41 02 / 6 22 34

Verkauf - Vermietung - Reparatur



Sportverein Großhansdorf e.V.

Gegründet 1942

Badminton · Fußball · Handball · Jedermannsport · Judo · Leichtathletik
Kegeln · Schach · Tanzsport · Tischtennis · Turnen · Volleyball

Vorstand: 1. Vorsitzender - Henning Henningsen

2. Vorsitz. - Viktor Kauffeldt · Schatzmeister - Jan-Matthias Westermann

Anschrift: Sportplatz Kiekut, Tel. 6 35 63 - Bankkonto: Kreissparkasse Stormarn
Nr. 190-338-163 · Raiffeisenbank 319996 · Postscheck: Hamburg Nr. 856 95-201

Geschäftszeit im Willi-Hilbert-Heim: Tel. 6 23 05
Dienstag von 10 - 12 Uhr, Mittwoch von 19 - 21 Uhr

Jahreshauptversammlung SVG Abt. Turnen

Mit großem Erfolg fand – seit vielen Jahren wieder mal im Sportlerheim – die Jahreshauptversammlung der Abt. Turnen statt.

Die Turnabteilung ist zahlenmäßig stärkste Abt. in SVG und hauptsächlich im Breiten-sport tätig. In den Kinderturnabteilungen, die insges. eine sehr gute Resonanz haben, wird schon der Grundstock für spätere sportliche Betätigung gelegt; Freude an der Bewegung steht im Vordergrund.

Eine relativ neue Sparte innerhalb der Turnabt. stellt die Seniorengymnastik dar. Daß man Sport bis ins hohe Alter treiben kann, beweist eine 80jährige Dame, die übrigens im letzten Jahr als Sportlerin des Jahres von der Gemeinde geehrt wurde. Die Senioren und auch die Softgymnastik finden wie alle Übungsstunden unter fachkundiger Leitung statt. Es ist nie zu spät mit der Gymnastik anzufangen, denn Gymnastik ist immer noch das beste Mittel zur Gesunderhaltung. Um den älteren Menschen zusätzliche Wege zu ersparen, findet 2mal in der Woche Seniorengymnastik im Rosenhof statt. Leider wird die Seniorengymnastik fast nur von Damen besucht, aber auch den älteren Herren täte die Gymnastik gut.

Die Abteilungsleiterin Lydia Bäätjer würde die Turn- und Freizeitabteilung um eine Wandergruppe erweitern. Viele Vereine haben Wandergruppen, die sich regelmäßig zu 2 Std. Wanderungen treffen. Wer hätte Lust, diese Gruppe zu leiten? Bei Interesse besteht die Möglichkeit, an einem Wochenendlehrgang im Harz teilzunehmen.

Der Weihnachtsbasar zu Gunsten behinderter Kinder ist für dieses Jahr eingeplant. Ein erstes Treffen für diesen Basar fand bereits statt. Mitmachen kann jeder.

Die Abteilungsleitung wurde einstimmig wiedergewählt und setzt sich folgendermaßen zusammen:

Abteilungsleiterin: Lydia Bäätjer

Stellvertreterin: Hanna Franke

Kassenwart: Maren Plewka

Jugendwart: Erika Brandt + Frau Kehrenbrinck

Presse: Elke Weißleder

Festausschuß: Frau Mergardt, Frau Hansen, Frau Roog
und Frl. Angerstein

SVG-Handballer im Aufwind

So erfolgreich war noch keine Saison: Vier Mannschaften vermochten sich durchzusetzen und schafften den Aufstieg: 1. Herren, 3. Herren, 4. Herren und männl. A-Jugend! Aus der von Gerd Kraechter 1975 ins Leben gerufenen Abteilung ist in wenigen Jahren eine beachtliche Truppe hervorgegangen, die sich in Handballerkreisen im Hamburger Raum langsam Respekt verschafft hat.

1. Herren erringt Meisterschaft

Das Paradeferd der Abteilung ist unumstritten die 1. Herren. Seit Beginn der Saison 78/79 wird die Mannschaft von Klaus Bäätjer betreut, dem der Ruf »Meistermacher« seit dieser Zeit anhaftet, denn unter seiner Regie wurde aus vielen guten Einzelspielern ein Superteam, dessen Stamm noch heute dabei ist. Trotz knapp bemessener Trainingszeiten marschierte diese Truppe von Anbeginn »durch die Instanzen«. Vier Aufstiege in Folge, welch beachtliche Leistung! Und speziell in der abgelaufenen Serie legte die »Erste« mit ihrem brillanten Torverhältnis von 408:279 und Punktekonto 32:4 gegenüber den Verfolgern eine derartige Distanz, daß auch im kommenden Jahr in der III. Division auf ein gutes Abschneiden gehofft werden kann. Auf jeden Fall wird die Halle gut besucht sein, denn diese Mannschaft ist schon seit langem Publikumsliebbling Nr. 1.

3. Herren zum zweiten Mal aufgestiegen

Diese Mannschaft spielte schon als A-Jugend zusammen und startete in der Serie 80/81 als Youngsters ihre erste Erwachsenenaison in der VII. Division.

Sie genießt seither den Ruf als »Schützenkönige«, so jedenfalls stieg die 3. Herren in die VI. Division 1981 auf. Und auch in diesem Jahr liegt es noch in ihrer Hand, die 408 Tore der 1. Herren zu überbieten. Egal aber, wie auch immer das letzte Punktspiel ausgeht, schon jetzt ist das Team um Trainer Dietmar Schröder unumstrittener Vize-Meister und wird in der kommenden Saison in der V. Division in dieser Form zu bestehen wissen. Zwar hat die Bundeswehr hier immer noch »ein Wörtchen mitzureden«, aber die Herren haben bewiesen, das sie in jeder Kombination gut aufzuspielen vermögen.

4. Herren vor erster Meisterschaft

Durch Umorganisieren seitens des Verbandes wurde die 4. Herren um Spielertrainer Robert Tolle im vergangenen Jahr um ihren Lohn gebracht. So trat sie wieder ganz unten an und wurde im Grunde innerhalb der Abteilung nie so recht beachtet. Um so überraschender jetzt für (fast) alle, daß sich die Mannschaft zum Spitzenreiter ihrer Klasse hochgespielt hat und in die VII. Division aufsteigt. Ob es zum Meistertitel gereicht, wird das letzte Spiel gegen Verfolger Jahn Wilhelmsburg zeigen. Im Hinspiel konnten die Großhansdorfer diesen Gegner klar bezwingen, und sie wird sich den Titel so kurz vor dem Ziel sicher nicht »wegschnappen« lassen. Der Aufstieg allerdings ist beiden Teams gewiß.

Männl. A-Jugend Spitzenklasse

Schon in der B-Jugend wußten die Jungen um Trainer Jörg-Dieter Ehlers zu überzeugen, aber als A-Jugendliche überragten sie alle ihre Gegner. Fast jedes Punktspiel glich einem Preisschießen, und noch nie hat eine SVG-Mannschaft ihre Kontrahenten derart deklassiert. So kann man sicher sein, zumal die Mannschaft ein weiteres in dieser Altersklasse zusammenbleibt, daß sie auch in der nun besseren Staffel (II. Division) auf sich aufmerksam machen wird.

Neben diesen vier erfolgreichen Teams wußten sich an die anderen sechs gemeldeten Mannschaften in ihren Klassen zu behaupten.

Die 1. Damen verfehlte nur mit einem Punkt den Wiederaufstieg in die III. Division, aber auch dieser Platz ist ein stolzer Erfolg, zumal dieses Team auf vielen Plätzen neu besetzt wurde und zu Beginn der Saison mit H.J. Hinsenkamp einen neuen Trainer fand, so daß man sich erstmal »zusammenraufen« mußte.

Auch die 2. Herren, Neuling in der V. Division, behauptete sich durch Cleverness und Routine gegen die meist wesentlich jüngeren Gegner und erreichte einen hervorragenden 4. Tabellenplatz unter Obhut von Klaus Bättjer. Dieses Abschneiden dürfte der Beweis sein, daß sich die Zweite in dieser Leistungsklasse etablieren kann. Ein Zurückziehen wäre zum jetzigen Zeitpunkt einfach zu früh.

Die übrigen Teams (2. Damen, Weibl. A und B sowie Männl. C) befinden sich noch im Aufbau, haben aber trotz bitterer Niederlagen durch gute Moral sowie Sportgeist zu überzeugen gewußt. Die wenigen Siege wurden daher um so mehr bejubelt. Für die kommende Saison wird jetzt noch eine männl. B-Jugend gemeldet, und es wäre zu wünschen, wenn speziell zu allen Jugendmannschaften noch Handballtalente hinzustießen.

Das Aufblühen der Abteilung in den wenigen Jahren ist sicher ein Verdienst der Führung und der aufopfernden Arbeit aller Trainer, Betreuer und Helfer. Bleibt zu wünschen, daß der Leistungsstand der Mannschaften trotz der katastrophalen Trainingsmöglichkeiten, d.h. zu wenig Hallenzeit, erhalten bleibt und trotz allem noch verbessert werden kann. Das Spielerpotential jedenfalls ist vorhanden.

Ursula Brehm



3. Herren – von links: (oben) Dietmar Schröder (Trainer),
Klaus Rahn, Thomas Gülk, Uwe Grutschus, Andreas Vagedes, Jörg-Dieter Ehlers
(unten) Andreas Gruel, Michael Kupers, Stefan Lux
(fehlen: Thomas Groth, Stefan Voit, Thomas Abel)

Neu – WANDERN mit dem SVG!

Hätten Sie Lust, einer Wandergruppe anzugehören? Im SVG ist man der Meinung, daß eine Wandergruppe fehlt, so eine richtige Sportwandergruppe, die sich regelmäßig mittwochs zu ca. 2stündigen Wanderungen trifft. Frau Haslinger wird diese Gruppe leiten. Einzelheiten, wie z.B. genauer Treffpunkt und ob Vor- oder Nachmittags, müssen noch festgelegt werden, sobald sich ein Teilnehmerkreis gefunden hat. Sollten Sie Freude am Wandern haben und sich dieser neuen Sparte im SVG anschließen wollen, rufen Sie bitte direkt Frau Haslinger 6 27 20 oder Lydia Bättjer 6 21 42 an.

SVG - Vereinsjubiläum: Festzeitschrift

Anläßlich seines 40jährigen Jubiläums wird der SVG eine Festzeitschrift herausgeben. Wer Lust hat, an dieser Festschrift mitzuwirken, sollte sich mit der SVG Geschäftsstelle oder direkt mit Rosemarie Sauer (6 42 46) in Verbindung setzen. Jede Hilfe ist herzlich willkommen.

Firmen bzw. Geschäftsleute bitten wir, die Aktion »FESTZEITSCHRIFT« dadurch zu unterstützen, indem sie in dieser Broschüre inserieren (ein besonderes Anschreiben kommt in den nächsten Tagen). Die Festschrift wird in einer Auflage von 3000 Stck. gedruckt und an **a l l e** Großhansdorfer Haushalte verteilt.

Sportabzeichen-Abnahme 1982 in Großhansdorf

Hallo, Großhansdorfer!

Was die Hoisdorfer schafften – sollte es den Großhansdorfern nicht ein bißchen Ansporn sein?

Da versammelt sich »das halbe Dorf«, ob jung oder noch immer jung. Jeder beweist es sich selbst: Das Deutsche Sportabzeichen, das schafft man doch?!

In diesem Jahr 1982 sollte jeder seine guten Vorsätze verwirklichen, die man getroffen hat in der Nacht zum Neuen Jahr: Bewegung in der frischen Luft.

Alle sollten kommen: Die Hausfrau und Mutti, nicht ausgenommen der Kaufmann, der Maler, der Handwerker, der Bankier, die Friseurin, der Pastor und der Bürgermeister, alle in der schönen Waldgemeinde Großhansdorf sind eingeladen im Sommerhalbjahr 1982 das Deutsche Sportabzeichen zu erwerben:

jeden Dienstagabend von 18 – 20 Uhr

1. Termin: 4. Mai 1982

Ob es wohl Spaß machen wird? Aber wie – man muß nur ein- oder zweimal seinen inneren Schw...hund besiegen, und es ein wenig ruhig angehen lassen – nicht alles gleich können wollen. Das bißchen Training bis zur Abnahme des Deutschen Sportabzeichens soll Freude sein und die Genugtuung: »Ich habe mein Sportkönnen noch!«

SVG-Preisausschreiben aus Anlaß des 40jährigen Jubiläums

Aus Anlaß des 40jährigen Jubiläums (5. bis 12. September 1982) veranstaltet der SVG ein Preisausschreiben.

Arbeiten zu folgenden Themen können ab sofort eingesandt werden:

1. Selbst gefertigte Bilder (möglichst farbig), Motto: Mein Lieblingssport. Die Bilder müssen auf der Rückseite versehen sein mit Namen, Anschrift und Alter. Einsenden nur bis zum 12. Lebensjahr.
2. Photos, Motto: Sport im SVG. Für die Photos gibt es keine Altersbegrenzung. Es dürfen aber nur Sportveranstaltungen des SVG dargestellt werden, also keine überregionalen oder gar internationale Sportphotos einsenden!
Auch die Photos bitte mit Namen und Anschrift versehen.
3. Gedichte – Limericks (5-Zeiler). Diese müssen sich auf das Jubiläum des SVG beziehen.

Einsendeschluß: Spätestens bis 15. August 1982. Jury: Mitglieder des SVG. Preisverteilung erfolgt während der Jubiläumswoche.

- | | |
|----------|---------------|
| 1. Preis | Pocket Camera |
| 2. Preis | Sporttasche |
| 3. Preis | Lederfußball |

Die besten Arbeiten werden in einer Ausstellung der Öffentlichkeit gezeigt. Vorstandsmitglieder des SVG sind bei diesem Wettbewerb ausgeschlossen.

Einsendungen erbeten an:

Sportverein Großhansdorf e.V., Kortenkamp, 2070 Großhansdorf, Stichwort: Jubiläumspreisausschreiben. Einsendungen können auch persönlich während der Geschäftszeit im Geschäftszimmer des SVG am Sportlerheim abgegeben werden.

Die eingesendeten Werke gehen bei Bedarf in das Eigentum des SVG über und können für Öffentlichkeitsarbeit genutzt werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Himmelfahrtstour mit dem TCG

Der Tennis Club Großhansdorf plant am Himmelfahrtstag (20.5.1982) mit »Kind und Kegel« eine Fahrradtour ins Blaue. Treffpunkt ist wie üblich das Vereinslokal Restaurant Split; um 9.30 Uhr soll's losgehen. Ein gut gefüllter Picknickkorb – auch mit Sachen zum Grillen – sollte nicht vergessen werden.

Unser erstes Etappenziel wird Todendorf sein, um unsere 1. Herrenmannschaft, die dort um Punkte kämpft, moralisch zu unterstützen. Wer fährt mit?

Bitte Helmut Traeder 6 21 68 oder Manfred Sauer 6 42 46 anrufen.



6 14 46
TAXENRUF

Am Bahnhof, Großhansdorf

Fr. Möller jr KG

Müllbeseitigungsverband Stormarn / Lauenburg informiert:

Bis zu einer Entscheidung über die Einführung der neuartigen 120-/240-l Müllgroßbehälter im gesamten Verbandsgebiet, d.h. in den Kreisen Stormarn und Lauenburg, wurde in den letzten Monaten bei der Sperrgutabfuhr großzügig gehandhabt, obwohl ein Großteil des hier herausgestellten Mülls Hausabfälle waren.

Mit der Einführung der 120-/240-l Müllgroßbehälter zum 1.1.1982 soll nun die Sperrgutabfuhr wieder satzungsgemäß durchgeführt werden. Das bedeutet in der Praxis, daß an Sperrmüllabfuhrtagen nur noch das herausgestellte Sperrgut abgefahren wird; der mit dem Sperrgut herausgestellte Hausmüll bleibt liegen.

Der Klarheit und Vollständigkeit halber definiert der Verband nachstehend, was zum Sperrgut gehört:

Sperrige Abfälle sind solche Abfälle, die sich wegen ihrer Größe oder Beschaffenheit nicht in die zugelassenen Abfallbehälter passen oder das Entleeren erschweren. Hierzu gehören z.B. Matratzen, Teppiche, Möbel, Fahrräder, gebündelt und verschnürte Zeitschriften oder Zeitungen, leere Kartons, Öfen, Herde, Wannen, aufgerollter Maschendraht, maximal 4 Pkw-Reifen und kleinere Kfz-Teile wie z.B. Kotflügel, Stoßstangen, soweit sie von der Mechanik erfaßt werden. Als sperrige Abfälle gelten hingegen nicht größere Kfz-Teile (z.B. Türen, Chassis, Motoren) und sperrige Betriebsabfälle. Als Sperrgut dürfen zur Abfuhr auch Fenster und Türen aus Holz oder Kunststoff, Leichtbauplatten aus Heraklith, Holzstaub oder Rigpis, die für Wärmemaßnahmen anfallen, von Ein- bzw. Zweifamilienhäusern herausgestellt werden, jedoch ohne Glas.

Selbstabladbar dürfen Sperrige Abfälle und auch Gartenabfälle in begrenztem Umfang zu den im Verbandsgebiet gelegenen Müllumschlaganlagen Grambek und Wiershop bringen. Diese gilt auch für die Anlieferung von kleinen Kfz-Teilen – mit Ausnahme von Motoren und Getrieben –, soweit sie nicht aus Gewerbebetrieben stammen.

Unter dem Aspekt, daß bei der Sperrgutabfuhr nur noch sperrige Abfälle gefahren werden, bittet der Verband die Bürger, für jeden Haushalt das Entsprechende Müllgefäß vorzuhalten, um den jeweils anfallenden Hausmüll beseitigen zu lassen.

Ab 1.1.1982 stehen folgende Behälter für die wöchentliche Müllabfuhr zur Verfügung:

Das kleine bisherige 50-l-Gefäß, die neuartigen 120-/240-l-Müllgroßbehälter und die bisherigen 770-l-/1100-l- und 4500-l-Behälter. Daneben können für gelegentlich anfallenden Hausmüll bzw. für die Beseitigung von Gartenabfällen amtlich zugelassene Müllsäcke benutzt werden. Nach Meinung des Verbandes sind jetzt genügend Wahlmöglichkeiten für die einzelnen Haushalte für das für die Beseitigung des anfallenden Abfalls notwendige Gefäßvolumen gegeben.

In diesem Zusammenhang verweist der Verband auf den rosafarbenen Handzettel, der in den Kreisen Stormarn und Herzogtum Lauenburg an alle Haushaltungen und Betriebe verteilt worden ist; aus diesem Handzettel gingen die wichtigsten Regelungen der Müllabfuhr hervor.

Abschließend weist der Verband darauf hin, daß der Hausmüll in der Zeit von 6.00-18.00 Uhr und der Sperrmüll in der Zeit von 7.00-18.00 Uhr abgefahren wird.

Der Verband bittet im Interesse einer reibungslosen und geordneten Müllabfuhr, die oben aufgeführte Sperrmüllregelung einzuhalten. Dieses wiederum kommt auch den Bürgern zugute, da sie an den Hausmüll- und Sperrgutabfuhrtagen ein relativ sauberes Straßenbild vorfinden werden.

1927



1982

Rekord und Commodore.
Mehr Ausstattung. Mehr Wirtschaftlichkeit.
Und keine Mehrkosten.



Neu gestalteter Innenraum, neue Farben innen und außen, verfeinerte Aerodynamik, mehr Schutz durch herumgezogene Stoßfänger. Der Rekord 2.0 E: noch wirtschaftlicher durch LE-Jetronic mit Schubabschaltung. Der Commodore mit verbrauchssenkendem Overdrive (nur in Verbindung mit 2.5 S-Motor).

Bei uns können Sie sich überzeugen, daß Sie mit Opel besser fahren.

Opel Rekord und Commodore 

Ihr guter Partner beim Autokauf



Möller

Ahrensburg Hamburger Str. 41 – 43 Tel. (0 41 02) 5 11 81
 Bargteheide Lübecker Str. 25 Tel. (0 45 32) 18 93

Sprechstunde des Bürgervorstehers

Herr Bürgervorsteher Armin Dietrich möchte gern Ansprechpartner für die Bürger der Gemeinde Großhansdorf sein und die Probleme, Kritik und Anregungen der Bürger kennenlernen.

Herr Dietrich steht daher allen Bürgern regelmäßig

jeden 1. Donnerstag im Monat von 17 - 18 Uhr

im Obergeschoß des Rathauses - Bürgervorsteherzimmer - zu einem Gespräch zur Verfügung.



Bürgervorsteher Armin Dietrich

Wir haben auch für **Sie** die **richtige Brille!**



H. Rohde

Augenoptikermeister

MANHAGENER ALLEE 9
2070 AHRENSBURG

☎ 0 41 02 / 5 21 72

*** Ihre Brille aus Meisterhand ***

maler



HORST KRUSE

MODERNE ANSTRICHSYSTEME
TAPETEN, GARDINEN
WAND- + BODENBELÄGE
TEPPICH- + POLSTERREINIGUNG
WÄRMEDÄMMSYSTEME

HORST KRUSE, DIPL.-MALERMEISTER, SCHAAPKAMP 15
2070 GROSSHANDS DORF, TEL. 0 41 02 / 6 25 78

1000 TÖPFE

**Super-
Photopreise**

Agfa CNS

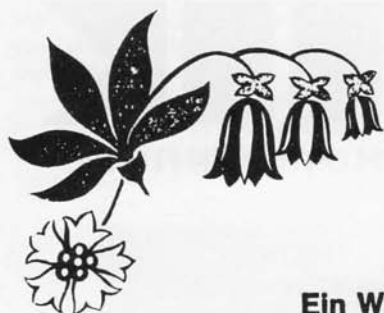
Colorposter

3M Diafilme

Colorbilder

3M Colornegativfilme

Großhansdorf — Eilbergweg 5



Ein Weg, der sich lohnt.
Hier macht der Einkauf noch Spaß.

*Immer etwas „Besonderes“
Erstaunlich preiswert!
Überraschend große Auswahl!*

Rosch-Textilien

Am U-Bahnhof Schmalenbeck
Telefon 0 41 02 / 6 34 08

Parkplatz am Haus

Das gepflegte Textilfachgeschäft in Ihrer näheren und weiteren Umgebung. Eine Einkaufsstätte für großstadtmüde, anspruchsvolle Kunden, die noch Wert auf individuelle Bedienung legen.

Aus Anlaß des Schleswig-Holstein-Tages 1982 am
13. Juni 1982 veranstaltet der
Heimatverein Großhansdorf-Schmalenbeck
einen

Aufsatzwettbewerb

mit den Themen

1. **Interessante Straßen in Großhansdorf!**
Beschreibe eine oder mehrere Straßen, ihre Bedeutung und die Herkunft ihres Namens
2. **Vereine in Großhansdorf!**
Berichte über die Vereine im Ort und ihre Aufgaben
3. **Sport in Großhansdorf**
Welche Sportmöglichkeiten bietet Großhansdorf im Sommer und im Winter?

Für die Gestaltung der Aufsätze, z.B. mit Illustrationen oder Fotos, besteht völlige Freiheit.

Zur Teilnahme eingeladen sind alle Großhansdorfer Schüler und Jugendlichen, wobei sowohl Einzelarbeiten als auch Gruppen- oder Klassenarbeiten eingereicht werden können.

Die Wertung erfolgt getrennt in drei Altersstufen

- a) unter 12 Jahren
- b) 13 - 16 Jahre
- c) über 16 Jahren

Die drei besten Arbeiten jeder Altersstufe werden mit Geldpreisen prämiert (DM 50,- / DM 30,- / DM 10,-) und in der Heimatzeitschrift »Der Waldreiter« veröffentlicht.

Die Arbeiten sind im Rathaus Großhansdorf, Barkholt 64, mit dem Vermerk »Aufsatzwettbewerb Heimatverein« bis **spätestens 28. Mai 1982** einzureichen.

Die Preisverkündung erfolgt am 12. Juni 1982. Die Beurteilung wird durch ein Preisgericht vorgenommen, dem Herr Bürgermeister Uwe Petersen, Herr Eduard Philipp, Großhansdorf-Archivar, und je ein Mitglied des Lehrkörpers der beteiligten Schulen und ein Vorstandsmitglied des Heimatvereins angehören. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Zentralheizungsbau

Große Straße 10
2070 Ahrensburg
☎ 0 41 02 / 5 27 42



privat: W. SCHNEIDER · Großhansdorf · Bei den Rauhen Bergen 21 · ☎ 6 16 05



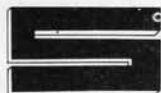
**Kunststoff-
Fenster** mit
überlegenen
Vorzügen



■ Energie sparen! ■ Streichen vergessen! ■ Schalldämmen!

SANCO® - Isolierglas auch für Altbau-Fenster

Stölting



Tischlerei

Großhansdorf
Tel. 6 27 48

Gerd Fleischmann

staatlich geprüfter Augenoptiker



Brillen

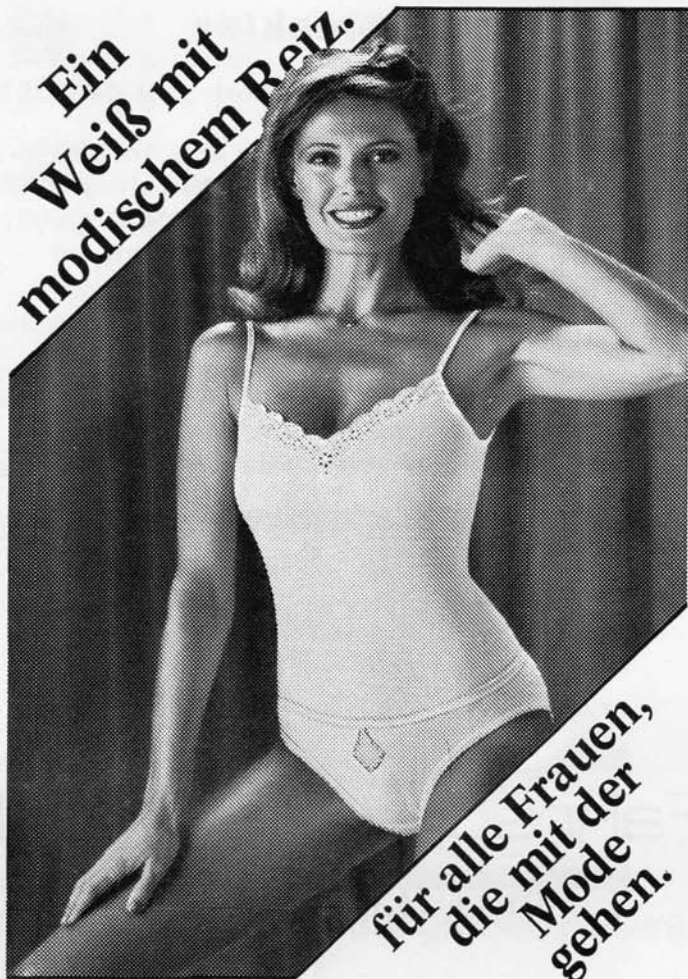
Ihr individuelles Fachgeschäft
für chice Brillen

in der Hagener Allee Nr.1, Ahrensburg

Schiesser



**Ein
Weiß mit
modischem Reiz.**



**für alle Frauen,
die mit der
Mode
gehen.**

TEXTIL ESPERT

am Großhansdorfer Bahnhof · Ruf 6 26 55

Wäsche · Betten · Gardinen · Damenmoden

OTTO CROPP



Hausmakler



Eilbergweg 6 · 2070 Großhansdorf · Tel. 04102/61157

Vermittlung

von Immobilien jeder Art, wie Ein- und Mehrfamilienhäusern, Baugrundstücken udgl., Eigentumswohnungen

Vermietung

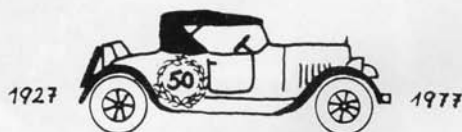
von Wohnungen, Häusern und Gewerberäumen

Verwaltung

von Miet- und Eigentumswohnanlagen

Rufen Sie uns einfach an, wir sind zu jeder Zeit zu erreichen und beraten Sie dann gerne.

Über vierzigjährige Branchenerfahrung stehen Ihnen zur Verfügung.



Fahrschule **JEPSEN**

Am U-Bahnhof Kiekut

Anmeldung: Dienstag 17⁰⁰ - 19⁰⁰ Uhr

Donnerstag 17⁰⁰ - 19⁰⁰ Uhr

Wichtig!

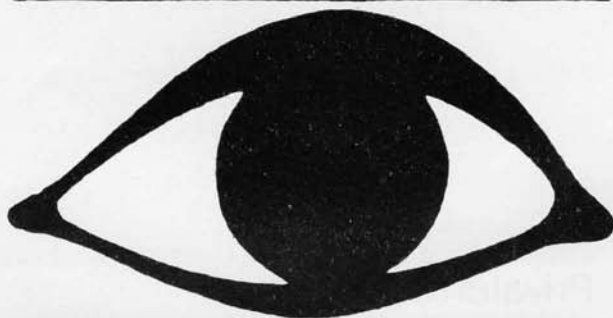
Wichtig!

Ärztlicher Notdienst

für dringende Fälle an Sonn- und Feiertagen

15. 5. 12 Uhr bis 17. 5. 8 Uhr	Dr. Kirchhöfer	Tel. 6 15 47
19. 5. 19 Uhr bis 21. 5. 8 Uhr	Dr. Osterloh	Tel. 6 20 52
22. 5. 12 Uhr bis 24. 5. 8 Uhr	Dr. Blaßl	Tel. 6 16 90
29. 5. 12 Uhr bis 1. 6. 8 Uhr	Dr. Schönwandt	Tel. 6 25 85
5. 6. 12 Uhr bis 7. 6. 8 Uhr	Dr. Hoffmann	Tel. 04107/7161
12. 6. 12 Uhr bis 14. 6. 8 Uhr	Dr. Kirchhöfer	Tel. 6 15 47

Qualität und Service sind Ihre Garantie – bei uns
bei individueller Beratung
chic und modisch auf Ihren Typ abgestimmt.



Das Fachgeschäft mit der großen Auswahl

BRILLEN

Stübchen

2070 Großhansdorf
Eilbergweg 7

Wilfried Johann-to-Settel

Telefon 04102/64447

Offsetdruck
Buchdruck
Sofortdruck
Fotokopien
Fotosatz
Weiterverarbeitung



Bernd Pockrandt

Johannes-Gutenberg-Straße 2
2072 Bargteheide
Telefon 04532-1677

Industrie-Drucksachen
Broschüren + Prospekte
Plakate + Wurfzettel
Massendrucksachen
Privatdrucksachen
für alle Anlässe



Die Apotheke hilft

Notdienststörung der Apotheken

4.5. B	12.5. B	20.5. B	28.5. B	5.6. B
5.5. C	13.5. C	21.5. C	29.5. C	6.6. C
6.5. D	14.5. D	22.5. D	30.5. D	7.6. D
7.5. E	15.5. E	23.5. E	31.5. E	8.6. E
8.5. F	16.5. F	24.5. F	1.6. F	9.6. F
9.5. G	17.5. G	25.5. G	2.6. G	10.6. G
10.5. H	18.5. H	26.5. H	3.6. H	11.6. H
11.5. A	19.5. A	27.5. A	4.6. A	12.6. A

Der Notdienst beginnt: Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag um 18.30 Uhr,
Mittwoch um 13.00 Uhr, Samstag um 12.30 Uhr, Sonntag um 8.00 Uhr



AM U-BAHNHOF GROSSHANSDORF

Inhaber: **J. Schilling**
Telefon 6 21 77

A

Walddörfer Apotheke

am U - Bahnhof SCHMALENBECK

Uta Köppel
Telefon 6 11 78

E

Bezeichnungen der Apotheken:

A = Adler-Apotheke Tel. 5 22 74	B = Bahnhof-Apotheke Tel. 5 38 50	C = Flora Apotheke Tel. 5 49 48
Hagener Allee 16, Ahrensburg	Stormarnstraße 5, Ahrensburg	Hamburger Str. 11, Ahrensburg
D = Klaus-Groth-Apotheke Tel. 5 43 89	E = Rathaus-Apotheke Tel. 5 47 62	F = Rosen-Apotheke Tel. 5 27 21
Klaus-Groth-Straße 2, Ahrensburg	Rathausplatz 35, Ahrensburg	Manhagener Allee 46, Ahrensburg
G = Schloß-Apotheke Tel. 5 41 11	H = West-Apotheke 5 35 57	
Große Straße 2, Ahrensburg	Wulfsdorfer Weg 90, Ahrensburg	

Verlag und Herausgeber: Heimatverein Großhansdorf-Schmalenbeck e. V., Schmalenbeck,
1. Vorsitzender: Willi Wilken, 2070 Schmalenbeck, Alte Landstraße 37, Tel. 6 62 62 - Text- und
Anzeigenredaktion: Willi Wilken, 2070 Schmalenbeck, Alte Landstraße 37, Tel. 6 62 62 - Druck
Bernd Pockrandt, Druckerei, Bargteheide, J.-Gutenberg-Straße 2, Tel. 0 4532/ 16 77 - **Zuschriften**
an die Textredaktion des „Waldreiters“ s. o. - Erscheint einmal im Monat - Für den Botendienst
jede Nummer 20 Pfg. - Konten: Kreissparkasse Stormarn, 190- 452- 4 42; Postscheckkonto: Ham-
burg 57423-206, Raiffeisenbank Stormarn e. G., Siek-Großhansdorf, Konto-Nr. 22302, Westbank
Großhansdorf, Kto.-Nr. 3-836007 - Die abgedruckten Zuschriften in „Briefe an den Waldreiter“
sind Diskussionsbeiträge und stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar - Nachdruck,
auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der Textredaktion.

Beiträge für den Heimatverein überweisen Sie bitte auf das Postscheckkto. Hmb. 722 71-205
oder auf das Konto bei der Kreissparkasse Stormarn, Kto.-Nr. 190-198 921. Der Jahresbeitrag
beträgt für Ehepaare 10,— DM, Einzelbetrag 8,— DM.

Katholische Gemeinde Ahrensburg-Großhansdorf

Ahrensburg St. Marien: Hamburger Straße / Ecke Adolfstraße
Sonnabend 18.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse
Sonntag 7.30 und 10.30 Uhr hl. Messe

vierzehntägig um 9.15 Uhr Kindermesse für die Kinder
mit ihren Eltern.

Kleinkinderbetreuung sonn- u. feiertags um 9.15 u. 10.30 Uhr im Gem.-Zentrum
Großhansdorf Heilig-Geist-Kirche, Wöhrendamm (am Bahnhof „Kleut“)

Sonntag 9.00 Uhr — Werktags: 8.15 Uhr

Kath. Pfarramt: Ahrensburg, Hamburger Straße 48, Tel. Ahrensburg 52907

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde

Schmalenbeck, Papenwisch 5

Gottesdienst und Sonntagsschule: sonntags 10 Uhr

Dienstags 20 Uhr Bibelgespräch

donnerstags 15.30 Uhr Kinderstunde

freitags 15.30 Uhr Jungschar

Jeden 2. Montag im Monat 15.30 Uhr Frauenstunde.

Samstags alle 14 Tage um 19.30 Uhr Teestube.

Wir laden zu allen Veranstaltungen herzlich ein.

Freie Evangelische Gemeinde Hamburg

Bezirk Ahrensburg

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

Ahrensburg, Lübecker Straße 4a (Gemeindehaus)
sonntags 10.30 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst
und Kleinkinderbetreuung.

Schmalenbeck, Stiller Winkel 3 (bei Müller)
freitags 19.30 Uhr Bibelgespräch

Lothar Granzow

MALERMEISTER

Großhansdorf - Roseneck 29 - Telefon 6 62 22

Ausführung sämtlicher Malerarbeiten, sowie Verkauf und Verlegung
von Teppichböden, Gardinen, Dekoration mit Zubehör u. Jalousetten

HANS HERM. GLÖE

ELEKTROMEISTER

SCHMALENBECK, Ruf 61454, **Ahrensfelder Weg 6**

Sanitäre Anlagen
Gasheizungen
Bauklempnerei

Heinz Freitag

Schmalenbeck, Pommernweg 11
Telefon 6 21 86

WALTER WIECHERT

Ölfeuerungsanlagen - Wartungs-
dienst - Kesselreinigung

Großhansdorf, Up de Worth 25
Telefon 6 12 47



Horst Niquet

Steinmetzmeister BIV

Moderne Grabmale · Natursteinarbeiten
Sieker Landstraße 181 · 2070 Großhansdorf
Telefon 04102-6 32 06



ERD- UND FEUERBESTATTUNGEN
AHRENSBURGER BESTATTUNGS-INSTITUT
GRESSMANN & TIMMERMANN

Hoisdorfer Landstraße 30 · Großhansdorf · Ruf 61153
Rathausstraße 8 · Ahrensburg · Ruf 52916

Eigene Überführungswagen. Alle mit dem Trauerfall verbundenen Wege werden erledigt.
Auf Wunsch Hausbesuch.

Rainer Kuppe

207 Ahrensburg
Schillerallee 6 · Tel. 52060

Zentralheizungsanlagen
Öl- und Gasfeuerung
Warmwasserbereitung



**Gewinnen
Sie bei uns
Ihre Reise
ins Land des
neuen Fußball-Weltmeisters!**

Nutzen Sie jetzt Ihre Gewinn-Chancen in unserem großen WM-Preisausschreiben. Ihre Teilnahme-Gewinn-Karte liegt bereit. Bitte gleich abholen oder anfordern! Bei dieser Gelegenheit können Sie sich auch gleich einmal mit einem echten Video-Experten unterhalten.

**Zum RUEFACH-Mann – immer wieder
ein Gewinn!**



Ihre Wunschprogramme, die Sie mieten können:
Krimis, Western, Spielfilme, Erotic ...
viele FILME zur Auswahl in VHS und VIDEO 2000.

FERNSEH-*Lani*

Rundfunk- und Electronic-Fachhandel
Ahrensburg, Hamburger Straße 2 am Rondeel, ☎ 04102 / 5 24 59
Wir sind vom Fach – darum können wir Sie fachkundig beraten.